

Einladung / Tagesordnung

Sitzung des Liegenschafts- und Vergabeausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 17.02.2022, 16:30 Uhr

Sitzungsort: Videokonferenz

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.01.2022
- 4 Anträge
 - 4.1 Daniel Peters für die CDU/UFR-Fraktion 2022/AN/2968
Verbesserung des Reinigungszustandes in kommunalen Schulen und deren Sporthallen
 - 4.1.1 Verbesserung des Reinigungszustandes in kommunalen Schulen und deren Sporthallen 2022/AN/2968-01 (SN)
- 5 Beschlussvorlagen
- 6 Informationsvorlagen
- 7 Verschiedenes
 - 7.1 Beschluss zur Durchführung der folgenden Sitzung des Liegenschafts- und Vergabeausschusses während der SARS-CoV-2-Pandemie analog des Beschlusses der Bürgerschaft Nr. 2021/AN/2454 vom 18.08.2021 i.V.m. 2021/DA/2807 vom 01.12.2021.
- 8 Schließen der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

9	Anträge	
10	Beschlussvorlagen - Empfehlung an die Bürgerschaft	
10.1	Projekt "Erwerb Ostseestadion"	2021/BV/2707
10.1.1	Julia Kristin Pittasch (FDP) und Christoph Eisfeld (FDP) Projekt Erwerb Ostseestadion	2021/BV/2707-02 (ÄÄ)
10.2	Vergabe von Planungsleistungen für die Investitionsmaß- nahme 8354801202000320 Ufersicherung Gehlsdorf (Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb, VgV, F05/83.1/21)	2021/BV/2854
10.3	Eigenbetrieb Klinikum Südstadt Rostock, Vergabe Gene- ralplanung Bettenhauserweiterung LPH 1 - 3	2022/BV/2900
10.4	Vergabe eines Erbbaurechtes in Rostock-Evershagen, Messestraße	2022/BV/2899
10.5	Vergabe eines Erbbaurechtes für ein unbebautes Grund- stück in Rostock-Schmarl, Schmarler Landgang	2022/BV/2936
11	Beschlussvorlagen - Empfehlung an den Hauptausschuss	
11.1	Übertragung von Eigentum an einem Wochenendhaus mit Nebenanlagen in Rostock-Hinrichshagen, An der Hauer- schneise	2021/BV/2842
11.2	Übertragung von Eigentum an einem Wochenendhaus mit Nebenanlagen in Rostock-Hinrichshagen, Am Kuhhof	2021/BV/2864
11.3	Übertragung von Eigentum an einem Wochenendhaus mit Nebenanlagen in Rostock-Hinrichshagen, Am Kuhhof	2021/BV/2866
11.4	Verlängerung des bestehenden Erbbaurechts für das Grundstück Uferstr. 15 in Graal-Müritz	2022/BV/2909
11.5	Antrag auf Verzicht einer Ausschreibung gemäß Bürger- schaftsbeschluss Nr. 0342/06-A Purkshof/ Rövershagen	2022/BV/2952
11.6	Vergabeentscheidung zum Offenen Verfahren 47/30/21 "Bau und Lieferung eines Hilfeleistungs- Löschgruppenfahrzeuges (HLF 20) für die Brandmeister- ausbildung"	2022/BV/2929

11.7	Vergabeentscheidung zum Offenen Verfahren 13/30/21 Beschaffung von schulgebundenen mobilen Endgeräten als Leihgeräte für Lehrkräfte aus dem Programm "Digital- pakt Schule 2019 bis 2024" für die Hanse- und Univer- sitätsstadt Rostock	2022/BV/2930
12	Beschlussvorlagen - Empfehlung an den Oberbürgermeis- ter	
12.1	Öffentliche Ausschreibung nach VOB (A); Vergabenummer: 48/66/21 Karl-Marx-Straße im Abschnitt zwischen Holbeinplatz und Bremer Straße, Teil: Straßenbau	2022/BV/2934
12.2	Freihändige Vergabe nach VOB (A); Vergabenummer: 50/66/21 Erneuerung Straßenbeleuchtung Richard-Wagner- Straße/Friedrich-Engels-Platz	2022/BV/2935
12.3	Beschränkte Ausschreibung nach VOB (A); 51/66/21 Sanierung Geh- und Radweg Kranichweg	2022/BV/2937
12.4	Öffentliche Ausschreibung nach VOB (A); Vergabenummer: 54/66/21 Bw 152 - Instandsetzung Bahnbrücke Warnemünde 2022	2022/BV/2939
12.5	Beschränkte Ausschreibung nach VOB (A); Vergabenum- mer: 53/66/21 Sanierung Radweg Rostocker Heide 2.BA (L22 bis Orts- grenze)	2022/BV/2943
12.6	Vergabeentscheidung zur Öffentlichen Ausschreibung 51/30/21 Durchführung der Strandreinigung in der Hanse- und Uni- versitätsstadt Rostock für die Strandabschnitte War- nemünde und Markgrafenheide	2022/BV/2928
12.7	Einführung von E-Sachakten in ausgewählten Organisati- onseinheiten der Stadtverwaltung Rostock	2022/BV/2895
12.8	Vergabeentscheidung zum Verfahren: 2021-BORWIN-VOL- 02 Neugestaltung des Freizeithauses der Borwinschule Ro- stock	2022/BV/2949
12.9	Vergabeentscheidung zur Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb 424.31-002/046 „Sportentwick- lungsplanung der HRO“	2022/BV/2958
13	Informationsvorlagen	
14	Verschiedenes	

gez. Torsten Schulz

Hinweis:

Eine Teilnahme an der öffentlichen Sitzung ist unter folgendem Link möglich:

<https://www.conf.dfn.de/stream/nr5ojb86k8ujw>

Verteiler:

Mitglieder des Ausschusses, S4, 03, 60, 61, 62, 30, 40, 66, 67, 37, 40, 83, 54, 88, 06, 82, 87, 41, 14, 15

Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft		
Daniel Peters für die CDU/UFR-Fraktion		
Verbesserung des Reinigungszustandes in kommunalen Schulen und deren Sporthallen		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
09.02.2022	Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung	Empfehlung
17.02.2022	Liegenschafts- und Vergabeausschuss	Empfehlung
23.02.2022	Ausschuss für Schule, Hochschule und Sport	Empfehlung
02.03.2022	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Zur Verbesserung der Reinigungsleistungen in kommunal getragenen Schulen und deren Sporthallen beschließt die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

1. die Evaluierung der bisherigen Ausschreibungsmethoden durch den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung (KOE) unter Beteiligung der Landesinnung der Gebäudereiniger Nordost sowie der Gewerkschaft IG BAU
2. eine evtl. Neugestaltung des Ausschreibungsverfahrens unter festzusetzenden Parametern
3. die modellhafte Einführung einer externen Prüfung durch die Prüf- und Beratungsstelle für das Gebäudereiniger-Handwerk e.V. (PBSt e. V.)
4. die Sicherstellung einer objektiven Evaluierung der Modelle "Eigenreinigung" und "PBSt-geprüft"

und bittet den Oberbürgermeister um entsprechende Veranlassung.

Die Bürgerschaft wird in ihrer Mai-Sitzung 2022 über die Umsetzungsschritte informiert.

Sachverhalt:

Der Reinigungszustand an den kommunal getragenen Rostocker Schulen und Sporthallen hat in den letzten Monaten zu einer erheblichen, auch öffentlich ausgetragenen Kritik geführt. Dabei wurde insbesondere die Unzufriedenheit mit einzelnen Dienstleistern der Hanse- und Universitätsstadt Rostock betont.

In diesem Zusammenhang hatte die Bürgerschaft im März 2021 beschlossen, Möglichkeiten

zu prüfen, um die von der Stadt benötigten Reinigungsleistungen zu kommunalisieren.

Hierbei sollten prioritär die Reinigung an kommunal getragenen Schulen und deren Sporthallen, die eine pflichtige Aufgabe der Kommune sind, untersucht werden.

Weiterhin sollten auch andere städtische Einrichtungen wie Verwaltungsgebäude in die Betrachtung mit einbezogen werden. Eine Umsetzung des o.g. Beschlusses wurde für das 4. Quartal 2021 angekündigt, liegt leider aber immer noch nicht vor.

Eine Rekommunalisierung von Dienstleistungen hat sich jedoch in den meisten Fällen nicht als die ideale Antwort herausgestellt. Gebäudereinigung ist ein Handwerksberuf, der mit einer dreijährigen Berufsausbildung im Handwerk erlernt werden muss. Diese Neugestaltung muss zur Sicherstellung der Nutzung aller gängigen Alternativen durch ein im Vergleich laufendes weiteres Projekt begleitet werden. Ziel muss es sein, die bestmögliche Alternative zur Verbesserung der Reinigungsleistungen und unter Berücksichtigung des sorgsamem Umgangs mit Steuergeldern zu gewährleisten.

Finanzielle Auswirkungen:

keine, da zunächst Evaluierung und Prüfung

gez. Daniel Peters
Fraktionsvorsitzender

Anlagen

Keine

fed. Senator/-in: S 3, Steffen Bockhahn Federführendes Amt: Schulverwaltungsamt	Beteiligt:	
Verbesserung des Reinigungszustandes in kommunalen Schulen und deren Sporthallen		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
09.02.2022	Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung	Kenntnisnahme
17.02.2022	Liegenschafts- und Vergabeausschuss	Kenntnisnahme
23.02.2022	Ausschuss für Schule, Hochschule und Sport	Kenntnisnahme
02.03.2022	Bürgerschaft	Kenntnisnahme

Sachverhalt:

In Abstimmung mit dem KOE – „Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ wird wie folgt Stellung genommen:

1. die Evaluierung der bisherigen Ausschreibungsmethoden durch den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung (KOE) unter Beteiligung der Landesinnung der Gebäudereiniger Nordost sowie der Gewerkschaft IG BAU

Gerne kann sich der KOE – „Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ gemeinsam mit dem Schulverwaltungsamt (Amt 40) und unter Beteiligung der Landesinnung der Gebäudereiniger Nordost sowie der Gewerkschaft IG Bau hinsichtlich der Ausschreibung für die Reinigungsleistungen, hier insbesondere der Schulstandorte und Schulsportstandorte, in Verbindung setzen. In den vergangenen Jahren gab es bereits seitens des KOE – „Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ den Kontakt mit der Landesinnung zu der „Prüf- und Beratungsstelle für das Gebäudereiniger-Handwerk e.V.“ (PBSt). Auch zum damaligen Zeitpunkt bestand schon die Idee eines Modellprojektes für die Ausschreibung eines Schulstandortes unter Hinzuziehung der PBSt.

2. eine evtl. Neugestaltung des Ausschreibungsverfahrens unter festzusetzenden Parametern

Hinsichtlich des Punktes 2 des Antrages möchten wir darauf hinweisen, dass neben dem gefassten Beschluss zur Rekommunalisierung 2021/AN/1881 vom 03.03.2021, u. a. durch die Bürgerschaft auch der Beschluss in der Sitzung am 03.03.2021 gefasst wurde, die Wertungskriterien der Reinigungsausschreibungen (2021/AN/2027) zu ändern.

Hierzu hat der KOE – „Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ eine ausführliche Informationsvorlage dem Ausschuss für Schule, Hochschule und Sport sowie dem Betriebsausschuss des KOE – „Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ in den Sitzungen im September des letzten Jahres zur Kenntnis gegeben (2021/IV/2542), wo zum einen noch einmal das Ausschreibungsprozedere sowie die Erhöhung der Qualitätskriterien im Verhältnis zum Preis dargestellt wurden.

3. die modellhafte Einführung einer externen Prüfung durch die Prüf- und Beratungsstelle für das Gebäudereiniger-Handwerk e.V. (PBSt e.V.)

Hier würden wir zunächst einmal Kontakt mit der Landesinnung der Gebäudereiniger Nordost aufnehmen, um dann zu prüfen, ob zum einen ein Modellprojekt mit dem PBSt für die HRO überhaupt sinnvoll ist und wenn ja, ob der Verein hierfür überhaupt zur Verfügung steht. Insofern müsste der Punkt 3 aus unserer Sicht heißen: „3. die Prüfung einer modellhaften Einführung einer externen Prüfung [...] (PBSt e.V.)“

4. die Sicherstellung einer objektiven Evaluierung der Modelle „Eigenreinigung“ und „PBSt-geprüft“

Der Prüfauftrag unter Punkt 4 des Antrages ist aus unserer Sicht nicht eindeutig formuliert und kann unsererseits nur so interpretiert werden, dass neben der „Rekommunalisierung“ weitere Prüfungen vorgenommen werden, um die Qualität der Reinigung u. a. an Schulstandorten zu verbessern. Warum im Punkt 4 hierzu der Vergleich mit dem „PBSt“ gewählt wird, ist nicht nachvollziehbar. Die Rekommunalisierung der Reinigung soll und kann auch nicht das einzige Mittel sein, um die Qualität zu erhöhen, sondern kann lediglich ein Instrument von weiteren Möglichkeiten der Qualitätsverbesserung sein.

Steffen Bockhahn
Senator für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule

Anlagen

Keine